

Newsletter 1/2009

Liebe Bündnispartner,
seit nunmehr 17 Monaten besteht unser Bündnis und wir werden das vergangene Jahr Revue passieren lassen.

Mit unserem Bündnis für Familie „Baruther Urstromtal“ wollen wir dazu beitragen, unserer Region ein familienfreundliches Bild über die Ortsgrenzen hinaus zu geben.

Probleme von Familien müssen benannt werden, nur so können wir über gemeinsame Lösungen nachdenken. Entscheidungen der Kommunen auf allen Ebenen sollten auf die Auswirkungen für die Lebensbedingungen von Familien überprüft werden. Unser lokales Bündnis arbeitet an folgenden Themenschwerpunkten:

- Sensibilisierung für das Thema Familie in den verschiedensten Bereichen, damit auch bei politischen Entscheidungen die Auswirkungen auf Familien immer vorrangig mit betrachtet werden
- Netzbildung, um ortsübergreifend Projekte zu entwickeln
- Erfahrungen und Praxisbeispiele sollen weitergegeben werden
- Entwicklung von Hilfen zum Kinderschutz
- Unterstützung der außerschulischen Bildungsarbeit
- Unterstützung frühkindlicher Bildung im Kita-Bereich
- Unterstützung generationsübergreifender Arbeit
- Unterstützung der Elternarbeit, durch aufzeigen von Hilfen zur Selbsthilfe

Als eine besonders wichtige Aufgabe sieht das Bündnis den Dialog zwischen den Generationen aufrecht zu erhalten

In diesem Sinne bauten wir unseren Arbeitsplan für das 2008 auf.

Wir können auf nachhaltige Aktionen und Netzwerkarbeit zurück blicken.

Im Januar starteten wir die ersten Gespräche zur Entwicklung eines Familienwegweisers und zu einem Malwettbewerb. Wir führten persönliche Gespräche mit den Bürgermeistern der Stadt Baruth, Herrn Ilk und der Gemeinde Nuthe-Urstromtal, Herrn Jansen. Wir nahmen Kontakt zur IHK, den Wirtschaftsjunioren TF, den Freunden der Wirtschaftsjunioren und natürlich auch mit den SchulleiterInnen des Bündnisgebietes auf. Unsere geplanten Vorhaben erhielten eine positive Resonanz.

Nach umfangreichen Recherchearbeiten konnte der Wegweiser am 18.12.2008 an die Bürgermeister übergeben werden.



Der Familienwegweiser stellt die Angebote der Kommunen mit ihren ländlichen Ortsteilen transparent dar und hebt die familienfreundlichen Kriterien des Baruther Urstromtals hervor und macht sie so über die Ortsgrenzen hinaus bekannt. Er ist erhältlich in der Gemeindeverwaltung Nuthe-Urstromtal, Stadtverwaltung Baruth, Kräuterhexengarten Petkus und beim VAB e.V. 14943 Luckenwalde Berliner Straße 3 Tel. 612112



Die Balance um Familie und Beruf in Einklang zu bringen, ist für viele Familien heute zutage nicht mehr einfach. Deshalb ist es wichtig, die wenige Freizeit, den Familien oft nur bleibt, sinnvoll zu nutzen. Wie es uns gelingt, darüber sagen Bilder gemalt von Kindern oft mehr als viele Worte. In diesem Sinne lobte das Lokale Bündnis „Baruther Urstromtal“ in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsjunioren und den Freunden der Wirtschaftsjunioren Teltow-Fläming einen Malwettbewerb unter dem Motto „Freizeit in der Familie“ Anfang Oktober aus. Zum Wettbewerb aufgerufen wurden in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal die Grundschule Woltersdorf in Stülpe und die Grundschule in Züllichendorf, sowie im Bereich Baruth die Grundschule Baruth/Mark und die Freie Oberschule Baruth/Mark. Ebenfalls am 18.12. 2008 konnten wir dann im feierlichem Rahmen die Prämierung der Sieger vornehmen und ausgewählte Zeichnungen vorstellen. Ganz besonders rege nahmen die Schüler der 3 und 4 Klasse der Grundschule Woltersdorf in Stülpe teil. Die Kunstlehrerin, Frau Mette, organisierte den Malwettbewerb so: die Kinder begannen ihre Bilder in der Schule zu malen und fertig gestellt wurden sie dann zu Hause, so setzten die Eltern sich auch mit dem Thema Familie und Freizeit auseinander. Die Zeichnungen der Kinder zeigen uns, dass sie und ihre Familien mit unserer Region eng verbunden sind. Die Bilder sind in einer ersten Ausstellung in der „Alten Schule & Küsterei“ Hauptstraße 33 in Petkus noch bis Ende Februar zu sehen. Weitere Ausstellungen werden folgen.



An dieser Stelle möchten wir sie auch auf den „Familienpass Brandenburg“ 2008/2009 hinweisen. Der Familienpass enthält rund 400 attraktive Angebote aus dem Bereich Kultur, Sport, Freizeitgestaltung und Familienbildung im Land Brandenburg und ergänzend auch Berlin. Er kostet 5,00 € und ist für ein Schuljahr gültig. Er bietet Familien bei Ihren Freizeitgestaltungen attraktive Rabatte. Dieser Familienpass ist über uns erhältlich.

Einen weiteren Höhepunkt bildete die Teilnahme am bundesweiten Aktionstag am 15.05.2008.



„Die Kleinsten gut betreut- wie gehen wir es an“ war das allgemeine Motto dieser Aktion. Der Aktionstag fiel 2008 mitten in die Pfingstferien, so entschlossen wir uns, einen interessanten Ferientag in der Gemeinde Nuthe-Urstromtal zu gestalten. In Zusammenarbeit mit der Verlässlichen Halbtagsgrundschule, dem Hort Züllichendorf und der Bergranch Nietzsche führten wir unseren Aktionstag „Kinder kreativ mit Pferd und Farbe“ durch. Er zeigte wie Kinder auch in den Ferien gut betreut werden und neben der außerschulischen Bildung auch noch viel Spaß haben und die Kreativität nicht zu kurz kommt.

Das Jahr 2008 stand unter dem Motto „Interkultureller Dialog“. Dieses Thema haben wir als Bündnis auch aufgegriffen und initiierten verschiedene Veranstaltungen unter diesem Motto.

Auf Vermittlung unseres Bündnispartner, dem Behindertenverband Jüterbog entstand der Kontakt zum Behindertenverband „Promyk“ aus dem polnischen Partnerlandkreis Gnieznow.

Im April organisierten wir in der Alten Schule & Küsterei eine Bilderausstellung „Frühlingserwachen“ eines polnischen Hobbymalers des Verbandes „Promyk“.



Im Mai nahm die Koordinatorin unseres Bündnisses an einem Kreativworkshop in der polnischen Stadt Gnieznow teil. Bei der kreativen Arbeit lernten wir auch viel über das generationsübergreifende Miteinander polnischer Familien.

Am 14.Juni gestalteten wir unser 10. „Großes Gartenfest“ traditionsgemäß als Familienfest im Kräuterhexengarten Petkus. Es stand dieses Mal unter den Motto: „Kulturelle Vielfalt bereichert unser Leben“. Höhepunkte des Programms waren das Gitarrenduo Daniel& Nick mit irischen Volksliedern, der Kindergarten Entdeckerland mit dem Zirkus der Welt, der orientalische Tanz und Kulturverein Ludwigfelde e.V. mit Bauchtanzvorführungen, ein senegalischer Trommler mit afrikanischen Klängen und zum Abschluss bot der Raduga

Frauenchor deutsche und russische Volkslieder. Die Mal- und Bastelstrasse wurde von allen Generationen genutzt. Aber auch die sportlichen Aktivitäten waren für die ganze Familie eine willkommene Abwechslung. Für das leibliche Wohl wurde unter anderem mit Brot und Kuchen aus dem Lehmbackofen gesorgt.

Zum Gelingen unseres Familienfestes trug die gute Zusammenarbeit mit einer Vielzahl anderer Vereine bei.



„Backen früher und heute“ war der Titel unserer 11. Sonderausstellung in der Alten Schule & Küsterei in Petkus im August. Es wurden Gebrauchsgegenstände zusammengetragen, die man früher zum Brot- und Kuchenbacken brauchte, aber auch moderne Utensilien wurden gezeigt. Diese Ausstellung war für Kinder besonders interessant, wie mühselig es für die Großeltern noch war einen Kuchen zu backen.

Ein liebevoll ausgestalteter Kräutergarten erwartete im September seine Gäste zum Erntefest. Viele Familien zogen es an, frisch gebackenen Kuchen und Brot mit leckerer Kräuterbutter zu verkosten. Gefragt war auch der würzige Zwiebelkuchen. Sportlich ambitionierte Besucher konnten zudem ihre Fähigkeiten beim Kegel und Gummistiefelwurf testen.

Mit unserer Veranstaltung „Weihnachten ein besonderes Fest“ läuteten wir am Samstag vor dem 1. Advent die Weihnachtszeit ein. Mitglieder der Theatertruppe Blankensee und Pfarrer Dr. Böckels lasen bei Tee, Glühwein und Weihnachtsgebäck Geschichten zur Weihnachtszeit. Anschließend gab es für die Familien die Möglichkeit Adventsgestecke oder kleine Geschenke selbst zu basteln. Pfarrer Dr. Böckels ermöglichte uns dann noch eine Führung durch die Petkuser Kirche.

Den Abschluss des Jahres bildete schon traditionsgemäß der erfrischende Auftritt des „Keksorchesters“ der Kreismusikschule Teltow-Fläming unter Leitung von Herrn Hiebsch.

Im Sommer 2008 begannen bereits die Vorbereitungen für einen interaktiven Foto- und Kreativworkshop im Deutsch-Polnischen Austausch mit dem Titel „Europa im Wandel“. In den Vorbereitungen und in der Durchführung sind hier mehrere Bündnispartner involviert. Ziel dieses Projektes ist es beim gemeinsamen Arbeiten verschiedener Generationen und Nationen, Barrieren abzubauen und Freundschaften zu schließen. Zur Vorbereitung führten wir im Herbst einen Basisworkshop mit Bündnispartnern durch. Im Dezember konnten wir auch unsere polnischen Partner begrüßen und konkrete Absprachen für den Aktionsworkshop, der im Mai 2009 statt findet, treffen.

Das Projekt „Kinder im Kinder-Garten“ ist zu einem festen Bestandteil der Kita in Petkus geworden. Hier besucht die große Gruppe der Kita einmal in der Woche den Hexenkräutergarten. Sie bauen selbst Salat, Radieschen, Erdbeeren und auch Blumen an.

Pflegen ihre Beete, ernten und verspeisen die Früchte ihrer Arbeit. So lernen sie viel über Natur und gesunde Ernährung. Dieses Projekt wird als Multiplikationsprojekt angeboten.

Die intensive Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Teltow- Fläming ermöglichte uns im Sommer 2008 das „Rollerprojekt“ für Vorschulkinder zu starten. Die erste Veranstaltung fand in der Kita in Jänickendorf statt, Träger ist hier unseres Bündnispartners AWO.

Dieses Projekt wird auch 2009 weitergeführt.



In Zusammenarbeit mit der VHS Teltow-Fläming gelang es uns, dass der vom Deutschen Kinderschutzbund entwickelte Kurs „Starke Eltern - Starke Kinder“ auch im ländlichen Raum durchgeführt werden konnte, damit wurden den Eltern die Teilnahme durch kürzere Anfahrwege ermöglicht. Aus den Teilnehmerinnen hat sich seit dieser Zeit eine Gruppe von Muttis gebildet, die sich in regelmäßigen Abständen in der Petkuser Keramik- & Teestube treffen und mit ihren Kindern gemeinsam kreativ tätig sind. Gleichzeitig werden Erfahrungen aus auf erzieherischer Ebene ausgetauscht.

Wir begrüßen unsere neuen Bündnispartner:

- AWO Kreisverband Teltow Fläming
- Volkssolidarität LVB e.V. Regionalverband Fläming -Elster
- Bergranch Nitzsche
- Grundschule Woltersdorf

Das Lokale Bündnis für Familie „Baruther Urstromtal“ wird seine Arbeit auch im Jahr 2009 weiterführen und einen Arbeitsplan mit interessanten, vernetzenden Themen für die ganze Familie aufstellen.

Wir freuen uns ganz besonders Ihnen gleich am Anfang des neuen Jahres das Motto für den diesjährigen Aktionstag am 15. Mai 2009 mitteilen zu können. Es lautet: „Zeit für Familie“ Dieses Thema eröffnet ein breites Spektrum an Interpretations- und Aktionsmöglichkeiten. Wir möchten an dieser Stelle unsere Bündnispartner aufrufen, sich auch mit einer Aktion an diesem Tag zu beteiligen. Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Der Newsletter soll alle 2 bis 3 Monate erscheinen, worin wir auch gern Informationen unserer Bündnispartner veröffentlichen wollen. Hierfür senden Sie bitte Ihre Beiträge an VAB.eV@t-online.de.

Für Anregungen und Empfehlungen, besonders unserer Bündnispartner sind wir jederzeit offen.

Karin Friedrich

Koordinatorin Lokales Bündnis für Familie „Baruther Urstromtal“